

PROGRAMM CHILE - UNTER DEN STERNEN IN CHILE

1. Tag – Jan´29 - Flug nach Santiago de Chile

2. Tag – Jan´30 - Ankunft in Santiago de Chile Ihr Reiseleiter wird Sie vom Flughafen abholen und bringt Sie zu Ihrem Hotel.

Danach erkunden Sie Santiago de Chile bei einer Stadtrundfahrt. In der Altstadt werden Sie den Präsidentenpalast La Moneda. Weitere Sehenswürdigkeiten sind rund um den historischen Hauptplatz, dem Plaza de Armas, mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt; die Palaciode la Real Audiencia, beherbergt heute das Nationale Historische Museum; und das Casa Colonial, das einst Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit war. Die beste Aussicht auf Santiago und die Anden kann man vom Gipfel des Cerro San Cristobal genießen, wo eine große Statue der Jungfrau Maria die Hauptstadt überblickt.

Übernachtung im **Hotel Atton Las Condes - 1 Nacht (F)**

3. Tag – Jan´31 - Santiago – La Serena Transfer zum Flughafen Santiago und Flug nach La Serena. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel und anschließend Stadtbesichtigung.

Beginnend mit dem Stadtzentrum und der Plaza de Armas mit ihrer wunderschönen Kathedrale, besuchen Sie zuerst das Archäologische Museum, wo Sie nützliche Einblicke in die präkolumbischen Kulturen gewinnen, die es einst in Chile gab.

Danach geht die Tour weiter zum attraktiven Kunsthandwerksmarkt in La Recova und dann zum Universitätshügel, wo man einen beeindruckenden Blick über La Serena und die Bucht von Coquimbo erhält. Die Tour führt Sie auch zum Wahrzeichen der Stadt, dem Leuchtturm am Meer, an einer Strandpromenade gelegen, die im Sommer sehr beliebt ist.

Übernachtung im **Hotel Francisco de Aguirre - 1 Nacht (F)**

4. Tag – Feb´01 - La Serena / Vicuña - Exkursion Valle del Elqui & Mamalluca Obs.

Observatorium - Der heutige Tagesausflug führt Sie zum Elqui Tal, durch die ockerfarbenen eingerahmten Kakteen bewachsenen Hügel der Halbwüste. In dem grünen Band des bewässerten Flusstals gedeihen Papaya, Feigen, Chirimoya-Frucht, Aprikosen, Pfirsiche und vor allem Trauben. Aus Trauben wird der "Pisco" erzeugt - Chiles berühmter Weinbrand. Bei einem gemütlichen Zwischenstopp in einer Brennerei erfahren Sie mehr über den Produktionsprozess und können ihn auch probieren. Die Fahrt geht weiter nach Vicuña, wir spazieren durch die Plaza de Armas, wo wir den bekannten Wilhelm Bauer Turm erreichen, das Handwerkerdorf und das Nationalgetränk Pisco und dessen Verarbeitung kennenlernen werden. Dann besuchen wir die Städte Paihuano und Montegrande mit ihrer wunderschönen Kirche und dem Museum der Dichterin Gabriela Mistral. Wir beenden die Tour in Pisco Elqui, wo wir verschiedene Handwerkskünste finden.

Abendessen im lokale Restaurant und Check In im **Hotel Terral Vicuña – 1 Nacht (F, A)**



In der Nacht, astronomische Tour zum **Mamalluca Observatorium**, die aus einem 15 bis 20 minütigen Vortrag besteht, in dem verschiedene Aspekte der klassischen Astronomie vorgestellt werden (Konzepte, Bilder, Forschungsergebnisse, Herausforderungen, etc.), sowie Simulation durch astronomische Software. Nach dem Einführungsvortrag geht es weiter mit Open-Air-Beobachtung (auf Terrassen), wo wir mit bloßem Auge die Wunder des Himmels sehen können, so dass wir die Milchstraße, Sternbilder, Sternhaufen, Sternnebel, Planeten beobachten können, blaue Sterne, rote Sterne, etc. Diese Objekte und andere können durch verschiedene Teleskope beobachtet werden, deren Durchmesser zwischen 20 und 40 cm variieren. Der Besuch endet im computergesteuerten Hauptteleskop in der Kuppel.

5. Tag – Feb´02 – Vicunã / La Serena - La Silla Observatorium

Transfer von Vicunã nach La Serena, auf dem Weg, erreichen wir das La Silla-Observatorium. Mit 14 optischen Teleskopen werden wir einen unvergesslichen Blick auf die Sterne erhalten. Cerro La Silla zeichnet sich durch einen vollkommen klaren Himmel aus, mindestens 300 Tage im Jahr! Spät am Abend Rückfahrt ins Tal zu Ihrem Hotel in La Serena.

Übernachtung im **Hotel Francisco de Aguirre - 1 Nacht (F)**

6. Tag – Feb´03 - La Serena – Calama & San Pedro de Atacama - Transfer vom Hotel in La Serena zum Flughafen.

Flug nach Calama. Empfang am Flughafen in Calama und Transfer nach San Pedro de Atacama (ca. 100 km), einem kleinen Städtchen im Kolonialstil - eine Oase inmitten der Atacama-Wüste. Je nach Ankunftszeit können sie selbst das Städtchen erkunden.

Übernachtung im **Hotel Casa Don Tomas - 4 Nacht (F)**

7. Tag – Feb´04 – San Pedro de Atacama - Valle de la Luna (SIB) - Am Morgen haben Sie die Möglichkeit, eine Halbtagestour auf den Spuren der antiken Atacameños und Inkas zu unternehmen. Ihr Reiseleiter wird Ihnen zwei archäologische Stätten zeigen: Aldea de Tolor und Pukará de Qitor. Aldea de Tolor ist ein zerstörtes Dorf aus der Zeit um 800 vor Christus, wo einst bis zu 200 Einwohner lebten.

Neben den Ruinen wurden zwei Wohngebäude nach authentischen Designs rekonstruiert und in ein Museum umgewandelt. Die Festung von Pukará de Qitor ist 3 km nördlich von San Pedro. Es wurde von den Atacameños im 12. JH. v.Chr. errichtet und später von den Inka erweitert. Die Spanier nahmen die Festung 1540 ein. Von der Festung hat man eine schöne Aussicht in Richtung San Pedro und der Andengebirgskette, einschließlich der Vulkane im Hintergrund. Am Nachmittag besuchen Sie das Valle de la Luna, um den Sonnenuntergang zu genießen. Wahrscheinlich das bekannteste Reiseziel in der Umgebung von San Pedro ist das Valle de la Luna (Mond Tal). Diese Tour in die raue Schönheit der Atacama-Wüste beginnt in der Dämmerung. Mit dem Vulkan Licancabur im Hintergrund, seltsame Salz und Felsformationen in der Mitte der kargen sandigen Landschaft des Tals wirken wie eine Mondlandschaft. Nach einem Rundgang vorbei an den bizarren Natursteinen und Salzformen endet der Ausflug mit einer Wanderung auf eine riesige Sanddüne. Von seinem höchsten Punkt hat man eine atemberaubende Aussicht auf das Tal und den Vulkan Licancabur.



Die untergehende Sonne taucht das Tal in ein Licht, das sich mit jeder Minute ändert, und die Landschaft in ein faszinierendes Farbenspiel taucht. Die Rückfahrt nach San Pedro ist nach Sonnenuntergang.

Übernachtung im **Hotel Casa Don Tomas - 4 Nächte (F)**

8. Tag – Feb´05 - El Tatio Geysir und Machuca - Heute werden Sie eines der Besonderheiten von San Pedro erkunden. Diejenigen, die die El Tatio Geysire erleben wollen müssen früh aufstehen, um eine rechtzeitige Ankunft am Geysirfeld bei Sonnenaufgang zu gewährleisten. Die Fontänen schießen bis zu 10 m hoch, wenn die Morgensonne die nächtlichen Eiskappen über den heißen Quellen schmilzt, in einer Höhe über 4300 m. Nach der spektakulären Show haben Sie die Möglichkeit sich nach dem frostigen Morgen in einem natürlichen Pool aus Thermalquellen wieder aufzuwärmen. Auf dem Rückweg besuchen Sie die Stadt Machuca, ein altes Dorf aus Lehm-, Stroh- und Kakteenhäusern. Heutzutage widmet sich der Tourismus den lokalen Produkten wie Kunsthandwerk der Anden, Lamafleisch, Sopaipillas und Empanadas. Wir besuchen auch die Kirche von San Santiago, Patron der Stadt, um die antike Architektur zu bewundern.

ASTRONOMISCHE TOUR "DAS BIG BANG-ERLEBNIS" (Abendexkursion)

Mehr als 90 Minuten können Sie entdecken, wo wir im Universum sind, seine Größe und wie alles begann. Wir werden uns mit physikalisch-theoretischen Themen wie Zeitreisen und Paralleluniversen beschäftigen. Wir werden uns fragen, ob wir alleine im Universum sind. Während der Tour können Sie eine angenehme Umgebung erleben, frei von Lichtverschmutzung. Es steht ein qualitativ hochwertiges Teleskop zur Verfügung (wenn die Wetterbedingungen es zulassen). Am Ende genießen wir ein heißes Getränk und wir werden eine Nachtporträt haben die Erfahrung, unsterblich zu machen, bevor sie zurück in ihre Hotels nehmen.

Übernachtung im **Hotel Casa Don Tomas - 4 Nächte (F)**

9. Tag – Feb´06 - Atacama Salzsee Heute verlassen wir San Pedro und nähern uns der Salar de Atacama, einem Salzsee von riesigen Ausmaßen (3000 km²). Durch das Verdampfen des Wassers ist seine Oberfläche von einer dicken Schicht aus schneeweißen Salzkristallen bedeckt, soweit das Auge sehen kann. Die weltweit größten Lithiumvorkommen sind hier zu finden, aber die Salzpfanne ist auch die Heimat von mehreren Flamingo Arten, einschließlich der Andenflamingo, Chilenischer Flamingo und James-Flamingo, die sich von Mikroorganismen in den Salzlagunen ernähren. Diese schönen Vögel und andere Arten kann man in ihrer natürlichen Umgebung bei der Salar de Atacama Chaxa Lagoon bewundern, die Teil der Reserva Nacional de los Flamencos ist. Auf dem Weg dorthin kommen wir nach Socaire, seine Bedeutung verdankt Socaire als Hauptterrasse des Salars, aber auch für seine Handwerkskunst. Die traditionellen Wollstoffe von Schafen und Kamelen sind ein Beispiel dafür. Mittagessen mit typischen Speisen im lokalen Restaurant in Socaire.

Übernachtung im **Hotel Casa Don Tomas - 4 Nächte (F)**



10. Tag – Feb´07 - San Pedro - Antofagasta Transfer von San Pedro nach Antofagasta.

Übernachtung im **Hotel Diego de Almagro - 3 Nächte (F)**

11. Tag – Feb´08 - Antofagasta Stadtbesichtigung Die erste Station der Tour ist "La Portada", eine natürliche Felsformation im Meer, in der Form eines Bogens oder Türrahmen. Von dort aus geht es weiter entlang der Küste, und zurück in die Stadt zum Fischmarkt, einem belebten Markt mit einer großen Auswahl an Fisch und Schalentieren. Vom Fischmarkt aus geht es weiter zu Fuß zum "Barrio Histórico", dem alten Original-Hafengebiet der Stadt. Hier sieht man interessante Gebäude der Antofagasta-Bolivien Railway Company mit Museum und alten Geräten aus der Salpeter Ära. Die Gebäude wurden zu Nationalen Monumenten ernannt.

In der Nähe ist das Regionalmuseum, wo die Besucher über die Natur- und Kulturgeschichte der Region erfahren. Vom Museum, setzen wir unsere Tour zu Fuß fort bis zur Kathedrale von San José und der Plaza Colón, dem Sozialzentrum und Treffpunkt von Antofagasta. Unsere nächste Station ist Caleta Coloso, ein kleines Fischerdorf am neuen Hafen für den Export von Kupferkonzentrat aus der riesigen Escondida-Mine. Dies ist eines der modernsten Bergwerke in der Welt, und ein wichtiger Bestandteil der Antofagasta Wirtschaft.

Übernachtung im **Hotel Diego de Almagro - 3 Nächte (F)**

12. Tag – Feb´09 - Exkursion zum Paranal Observatorium Heute besuchen wir das Paranal-Observatorium, das wichtigste astronomische Zentrum des Landes, auf einer Höhe von 2600 m über dem Meeresspiegel gelegen und ca. 130 km südlich von Antofagasta, in einer der trockensten Gebiete der Welt. Paranal ist Standort des Very Large Telescope (VLT) und ist das Flaggschiff der europäischen Astronomie und wissenschaftlicher Forschung.

Übernachtung im **Hotel Diego de Almagro - 3 Nächte (F)**

13. Tag – Feb´10 - Antofagasta - Santiago Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Santiago. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel.

Übernachtung im **Hotel Atton Las Condes - 1 Nacht**

14. Tag – Feb´11 - Rückflug nach Europa Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen zu Ihrem Rückflug nach Europa oder weiter zu Ihrer Verlängerungstour.

F=Frühstück, A=Abendessen



KONDITIONEN:

INKLUSIVE:

- 2 Übernachtung Hotel Atton Las Condes
- 2 Übernachtungen Hotel Francisco de Aguirre
- 1 Übernachtung Hotel Terral Vicuña
- 4 Übernachtungen Hotel Casa Don Tomas
- 3 Übernachtungen Hotel Diego de Almagro
- Alle Übernachtungen inkl. Frühstück
- 1 Abendessen (4. Tag)
- Flug von Santiago nach La Serena
- Flug von La Serena nach Calama
- Flug von Antofagasta nach Santiago
- Inklusive aller Flughafen Transfers
- Alle Eintrittsgebühren
- Lokale Reiseleiter (Englisch)

5

REISEKOSTEN:

Landpaket mit Innerchilenischen Flügen wie beschrieben pro Person im DZ
ohne interkontinentale Flüge

€3.665,00

Diese Tour bietet die Möglichkeit, mehrere große Sternwarten mit einigen der großen Sehenswürdigkeiten von Nord-Chile zu kombinieren. Die Kunden werden auch Zeit haben, an einer Volkssternwarte Sterne und Planeten unter einem extrem dunklen Himmel zu sehen. Die Passagiere übernachten in lokal geführten Hotels und haben lokale Reiseleiter.

CHILE REISEINFORMATIONEN

Chile besitzt eine Küstenlänge von mehr als 4000 Kilometern, dafür beträgt die Ost-West-Ausdehnung kaum irgendwo mehr als 200 Kilometer. Das Land erstreckt sich über insgesamt 39 Breitengrade, wodurch sich auch die Vielgestaltigkeit der Landschaft erklärt: Schneebedeckte Vulkane und dichtgewachsene grüne Täler, antarktische Kälte und die Hitze der Wüste treffen hier in einem Land aufeinander. Im Zentrum Chiles, am Fuße der Andenkordilliere, liegt die Hauptstadt Santiago de Chile.



South America Classic *Tours*

www.southamericaclassic.de | www.classic-astro-reisen.de

[email:service@southamericaclassic.de](mailto:service@southamericaclassic.de)

Anreise

Eine große Zahl von internationalen Fluggesellschaften verbindet Santiago de Chile mit allen großen Städten der Welt. Eine Flugreise von Deutschland nach Chile ist nicht ganz preiswert und kann je nach Anzahl der Zwischenlandungen auch recht lange dauern. Da die Preise in Abhängigkeit von Fluggesellschaft, Reisezeit und Reiseziel schwanken, empfiehlt sich auf jeden Fall eine Beratung in einem guten Reisebüro, das sich auf Südamerika spezialisiert hat.

Für die Einreise nach Chile ist ein gültiger Reisepass erforderlich. Deutsche, Österreicher und Schweizer müssen eine „Touristenkarte“ ausfüllen, die eine Gültigkeit von 90 Tagen hat. Bei der Ausreise muss dieses Dokument den Behörden wieder vorgelegt werden. Die Einfuhr von Tieren ist verboten.

Geld

Die chilenische Landeswährung ist der Peso. Bargeld sollte man nicht in Deutschland wechseln, da der Kurs in Chile günstiger ist. Den besten Umtauschkurs erzielen US-Dollar. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt sich auch die Mitnahme von Dollar-Reiseschecks, die man in den größeren Städten problemlos eintauschen kann. Kreditkarten werden nicht überall im Land angenommen.

Sprache

Die Landessprache in Chile ist Spanisch.

Zeit

Der Zeitunterschied zur mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt in Chile minus 5 Stunden.

